

## Zehn Jahre Hilfe für Ghana aus Oberösterreich

**Seit zehn Jahren engagiert sich der Linzer Verein Braveaurora in Ghana für Kinder, Bildung und Armutsbekämpfung. Am Freitag feiert man das Jubiläum in der Tabakfabrik, mit zahlreichen Prominenten, die man auch „ersteigern“ kann.**

Der Verein Braveaurora wurde 2009 von drei Studentinnen gegründet, die während ihrer Praktika in Ghana auf teils schockierende Verhältnisse in einem Waisenhaus aufmerksam wurden. Ein erstes Ziel des Vereins war es, Kinder des Waisenhauses in Guabuliga wieder in Familien zu integrieren bzw. bei Pflegefamilien unterzubringen. 45 Kindern konnte so bis 2013 ein Leben in Familien statt im Waisenhaus ermöglicht werden.

### Bildung und Bekämpfung der Armut

Weitere Projekte des Vereins, der bereits zahlreiche Preise für Menschenrechte und Entwicklungszusammenarbeit erhielt und seit 2017 mit UNICEF Ghana kooperiert, sind Bildung und die Bekämpfung der Armut im Norden Ghanas, unter anderem mit Trainingszentren für die Dorfbewohner, einem Mikrokredit-Programm oder ein Gartenprojekt.



Foto/Grafik: Braveaurora

### Prominente zu „ersteigern“

Am Freitag ab 18.00 Uhr feiert man das zehnjährige Jubiläum von Braveaurora in der Tabakfabrik Linz. Eröffnet wird die Veranstaltung von Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und dem Linzer Bürgermeister Klaus Luger (SPÖ). Und bei einer „Auktion“ kann man Zeit mit prominenten Persönlichkeiten ersteigern, wie zum Beispiel mit Parov Stelar,

Arabella Kiesbauer, Stermann und Grisseemann, Ernst Hausleitner und Alexander Wurz, Ferry Öllinger oder Günther Jauch.

## Link:

- [Braveaurora](http://www.braveaurora.com/) <http://www.braveaurora.com/>

Publiziert am 14.06.2018

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden  Social-Media-Dienste aktivieren

- nicht mit Twitter verbunden 

- nicht mit Google+ verbunden 

- **Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.** <http://orf.at/stories/socialmedia>